BESSER-Nacherhebung: Was beeinflusst die berufliche Wiedereingliederung kardiologischer PatientInnen mit besonderen beruflichen Problemlagen nach der Rehabilitation?

NATALIIA BREHMER[1], LARA LUISA WOLFF[1], HEINZ VÖLLER[2], ANNETT SALZWEDEL[1]

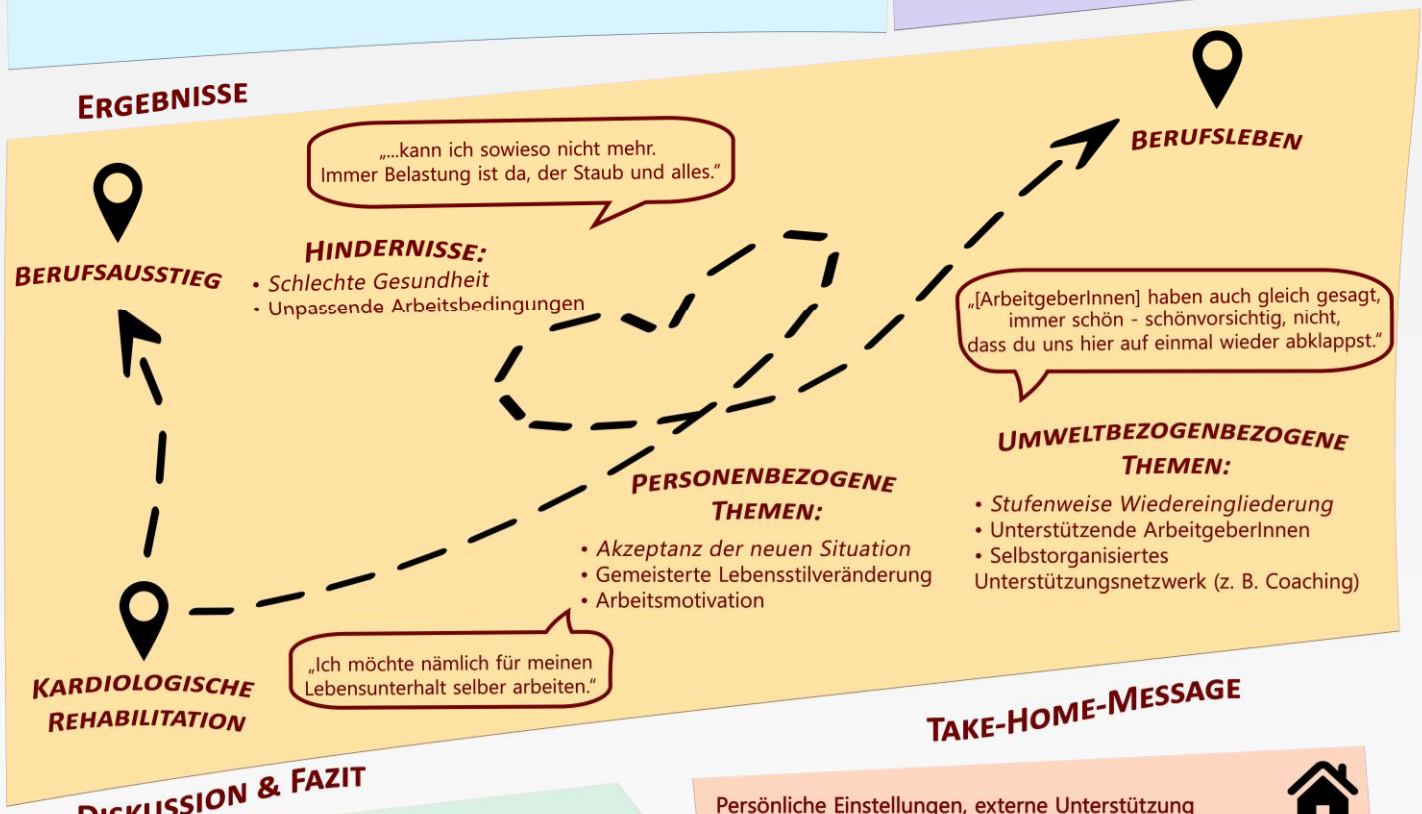
Hintergrund & Zielsetzung

- Die berufliche Wiedereingliederung der kardiologischen RehabilitandInnen mit besonderen beruflichen Problemlagen (BBPL) scheitert oftmals
- Eine qualitative Studie der Arbeitsgruppe ergab, dass persönliche Erwerbsprognose dieser RehabilitandInnen durch die Neubewertung der Lebensprioritäten sowie Wunsch nach Lebensstiländerung beeinflusst ist
- Paradoxerweise beabsichtigten viele Teilnehmer dieser Studie Rückkehr ins Berufsleben, aber ein konkreter Plan fehlte
- Es wurde eine Nacherhebung durchgeführt, um die Implementierung der Erwerbsprognose der TeilnehmerInnen nach der Rehabilitation zu eruieren

Methodik und Studiendesign

- Qalitative Nachbefragung
- Telefonische leitfadengestützte Interviews
- Stichprobe: 6 PatientInnen (18-60) Jahre mit BBPL und 2 ohne BBPL als Kontraststichprobe
- Datenerhebung bis zu theoretischen Sättigung
- Auswertung nach thematischer Analyse

Ergebnisse



Take-Home-Message

Persönliche Einstellungen, externe Unterstützung sowie Gesundheitszustand erwiesen sich als die wichtigsten Einflussfaktoren der beruflichen Wiedereingliederung der Patientinnen mit BBPL nach der kardiologischen Rehabilitation

Diskussion & Fazit

- Die berufliche Wiedereingliederung der TeilnehmerInnen mit BBPL erfolgte deutlich später als der ohne BBPL
- Die persönlichen Einstellungen und externe Unterstützung förderten die Rückkehr ins Beruf
- Schlechte Gesundheit und unpassende Arbeitsbedienungen erzwangen mansche TeilnehmerInnen aus Berufsleben auszusteigen, obwohl sie uhrsprühnlich die berufliche Wiedereingliederung beabsichtigten
- Diese Nacherhebung zeigte eine Limitation unserer vorherigen Studie auf: da wir hauptsächlich die TeilnehmerInnen mit wenig augeprägten BBPL rekrutiert haben, erklärt es die in den meisten Fällen gemeisterte berufliche Wiedereingliederung

SCAN ME

[1] Professur Rehabilitationsmedizin, Fakultät für Gesundheitswissenschaften Brandenburg, Universität Potsdam
[2] Klinik am See, Rüdersdorf

Es besteht kein Interessenkonflikt

Kontakt: nataliia.brehmer@fgw-brandenburg.de